

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 49 (1923)
Heft: 27: Strandbad

Illustration: National
Autor: Messmer

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Er betrachtete sie nachdenklich:

„Doch — nehmen Sie es mir nicht übel, Miss Bane, wenn ich mich irren sollte, — es kommt mir so vor, als freuten Sie sich, daß Davis uns entkommen ist. Es ist ein Paradoxon, daß Sie Davis' Gegnerin sind und ihm doch seinen Triumph gönnen . . .“

Sybill Bane sah gleichgültig an ihm vorüber.

„Sie irren sich, Mr. Franke, ich wünsche nichts, als daß der Mörder seiner Strafe zugeführt wird.“

Doktor Franke rieb seine Daumennägel aneinander und lächelte sinnend.

„Sie wissen natürlich ebenso gut wie ich, daß wir Harry Davis nicht als Mörder verfolgen . . . sondern als Hauptzeugen. Es ist möglich, daß er die Tat begangen hat, — es ist aber auch möglich, daß er unschuldig ist. Dass er den Täter kennt, erscheint mir allerdings als gewiß.“

Der Kommissar zog ein Papier aus der Tasche.

„Sehen Sie — fast hätte ich es vergessen. Ich frage Newyork durch ein Kabelgramm nach Harry Davis an. Hier ist die Antwort!“

Sybill Bane las:

„Harry Davis, Kaufmann, ist hier anwesend. Harry Davis, Maler, ist hier ansässig, gegenwärtig auf Reise in China, entspricht gegebener Personalsbeschreibung durchaus nicht. Weiterer Harry Davis unbekannt.“

C. J. D.“

Franke faltete das Papier zusammen.

„Das besagt natürlich weiter nichts, als daß Harry Davis in Newyork nicht ansässig ist. Es war ein Versuch, daß ich dort anfragte . . .“

Sybill Bane stand auf und ging zur Tür. Es hatte geklopft. Ein Zimmerkellner stand draußen, ein Telegramm in der Hand.

Sie nahm es und kam zurück.

„Ich habe Newyork auch angefragt,“ sagte sie, „weil mir Harry Davis, wie ich mich erinnere, einmal erzählte, er wohne in Newyork. Also ist mir das Kabelgramm, das Sie erhielten, unbegreiflich . . .“



A: ich finde, wir sollten viel mehr national sein, national fühlen, einzig national einkaufen, nur Schweizerwaren, — nicht nur eine Schweizerwoche . . .

B: . . . nein 52 Schweizerwochen — ich werde nur mehr Schweizerware . . .

A: Marie! — en Pilsner!

B: und mir en Münchner, gell!

Verlangt
Walzenhauser Tafelwasser!

1. Ranges

Radioaktiv — Aerztlich empfohlen

[418]

Offene Tabake

Prima Spezialitäten
mit feinem Aroma.

Postversand 400 Gramm Frs.

Türkischer, extra fein 3.20
Holländer, extra M. 3.20
Varinas, extra, grob. 3.20
Feinschnitt I prima 2.40
Mittelschnitt I prima 2.40
Grobschnitt I prima 2.40
Cigarrenabschn. extr. 2.20
Brissagoabschnitt I 2.—
Strassburger-Rollen 1.20
Schwyzerrollen I 2.60
Varinas-Rollen, extr. 3.20

1 Pfeifen-Katalog gratis.
Probieren Sie u. Sie sind zu-
frieden. Von 1 Kilo an franko.

Es empfiehlt sich 397
A. Andermatt - Huwyler
Versandhaus für Raucher
Tel. 45 **Baar Kt. Zug**

Was am Nile einst die Pharaonin
schwer mit Gold und Steinen aufgewogen,
wird von Bürgersfrau, sowie Baronin
heute preiswert überall bezogen.
Was Oliven uns mit vollen Händen,
Palmen uns an zarten Oelen spenden,
„Palmolive“, die erfrischt und reinigt,
hat die besten eng in sich vereinigt.

478

PALMOLIVE-Seife ist überall
erhältlich. - Verlangen Sie bei
Ihrem Lieferanten Gratismuster

Seife das Stück Fr. 1.25

Engros durch FRÄZAR & Cie. (N.Y.)

Zürich

Pelikanstr. 3. Telefon S. 88.09

Dolderbahn

täglich bis 12 Uhr
nachts im Betriebe
Retourfahrt 60 Cts.

im Abonnement
45 Cts. 493



WEBER SÖHNE A.G.
MENZIKEN

